Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

30.10.1902







Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, ben 30. Oftober 1902.

15. Abonnements-Vorftellung der Abteil. A (rote Abonnementstarten).

Das goldene Krenz.

Oper in zwei Aften nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. Musikalische Leitung: Alfred Lorent. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Perfonen:

Ort ber Handlung: Dorf bei Melin. - Beit: 1812 und 1815.

Der Tang im erften Afte ift von Richard Allegri arrangirt.

Die große Paufe findet nach dem erften Afte fatt.

Tertbücher find an ber Borvertaufsstelle sowie an ber Tages- und Abendtaffe gu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr. Kasse: Gröffnung: halb 7 Uhr.

Rrant: Unna Gloder.

Mittel : Breise.

Balton = Frem- (I. A benloge (II.					4. Rang Mitte \ I. Abt. 1 .16. 20 F/2 II. " - 16. 80 F/2
Barterre-Frem- (I. benloge (II.	" 4 M. — F/. " 3 M. 50 F/.	Parterre-Logen	I. "	~ 61101 E/F1	4. Rang Seite II. " - M. 80 K III. " - M. 60 K
Logen 1. Rangs II.	" 5 M. — FX. " 4 M. — FX.	2. Rang Seite .	I. "	3 16 94	2. Rang Stehplat 2 M. — K. 3. Rang Seite Stehplat - M. 60 K.
Balfon II.		3. Rang Mitte	I. "	2 16.50 9%	4. Rang Mitte Stehplat - M. 50 %. 4. Rang Seite Stehplat - M. 40 %.
2. Rang Mitte II.	" 4 M. — 9%. " 3 M. 50 9%.	3. Rang Seite .	I. "	1 M. 50 FX. 1 M. 20 FX	

Pamit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzusinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 31. Oktober. 15. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten). Zum ersten Male: Die Lokalbahn. Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma. Zum ersten Male: Stichwahl. Burleske in einem Akt von Max Dreyer.

Drud ber Chr. Fr. Muller'ichen hofbuchbruderei.

Nachbrud verboten.